



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Fragen zur Konferenz

„Innovationspark Künstliche Intelligenz“

Nr.	Dokument / Thema	Frage	Antwort
01		Bitte senden Sie mir die Präsentation zu den Antragsdetails aus der Virtuellen Konferenz vom 27.11.2020.	Die Präsentationen aus der Konferenz stehen auf der Seite https://www.wirtschaft-digital-bw.de/ki-made-in-bw/innovationspark-kuenstliche-intelligenz-baden-wuerttemberg/virtuelle-konferenz zum Download zur Verfügung.
02		Wie werden Fragen, die in der virtuellen Konferenz per Slido gestellt wurden, beantwortet?	Die per Slido gestellten Fragen werden derzeit fortlaufend bearbeitet. Die Antworten zu den Fragen werden nach und nach unter https://www.wirtschaft-digitalbw.de/ki-made-in-bw/innovationspark-kuenstlicheintelligenz-baden-wuerttemberg/wettbewerbsverfahren in die dort bereitgestellten Frage- und Antwortkataloge (FAQs) eingestellt.
03		Welche Rolle spielen Beratungsfirmen bei der Implementation von KI-Anwendungen für den öffentlichen Sektor in Baden-Württemberg?	Diese Frage lässt sich nicht generell beantworten.



Nr.	Dokument / Thema	Frage	Antwort
04		Mit welchem zukünftigen OB kann Stuttgart bzw. BaWü die erforderliche Strahlkraft für die Ansiedlung von Unternehmen besser erreichen?	Die Entscheidung über den zukünftigen OB der Landeshauptstadt wurde durch Wahl getroffen.
05		Was ist für diese Veranstaltung die Definition von KI? Wo fängt sie an, wo hört sie auf?	Im gegebenen Zusammenhang wurde keine Abgrenzung von KI im wissenschaftlichen Sinne vorgenommen. Auch für die Onlineumfrage wurde den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aufgrund des Umfangs des Begriffs keine Definition von KI vorgegeben. Im Übrigen siehe Antwort zu Frage Nr. 8 im Bewerberfragenkatalog zur Machbarkeitsstudie.
06		Wurde bei dem genannten Grundstückspreis in Höhe von 200 EUR die Grundstückspreise im städtischen Umfeld berücksichtigt?	In der Virtuellen Konferenz am 27.11.2020 wurde nicht über Grundstückspreise diskutiert, da es primär darum ging, die Grundzüge geplanten und kurz danach gestarteten Verfahrens zur Standortauswahl zu erläutern.
07		Gibt es auch ein Programm zur Verwaltung 4.0?	Fragen der digitalen Verwaltung waren kein wesentliches Thema im Rahmen der Virtuellen Konferenz am 27.11.2020.
08		Wie wird sichergestellt, dass Unternehmen einen möglichst niederschweligen Zugang zu Know-how, Experten und Technologien im Bereich KI erhalten?	In Baden-Württemberg gibt es eine Vielzahl von Transfer- und Wissensangeboten im Bereich KI. So gibt es beispielsweise in der Fläche des Landes 19 regionale KI-



Nr.	Dokument / Thema	Frage	Antwort
			<p>Labs, 10 regionale Digital Hubs und den de:hub für angewandte KI, die einen niederschweligen Zugang zu KI eröffnen. Insbesondere auch in Universitäten, Hochschulen und außeruniversitären stehen zahlreiche Experten für Unternehmen zur Verfügung.</p>
09		<p>Warum wird so viel Geld verwendet um einen Innovationspark zu gründen die nicht in die aktuelle Zeit passt? Sollten Innovationsplattformen nicht online sein?</p>	<p>Es spricht tatsächlich vieles dafür, dass Innovationsprozesse künftig noch sehr viel digitaler ablaufen werden als bisher. Dies wurde durch die Pandemie nochmals nachdrücklich verdeutlicht. Gleichwohl ist davon auszugehen, dass künftig hochwertige physische Innovationsökosysteme gerade im Bereich von neuen Zukunftstechnologien wie KI eine große Bedeutung haben werden, um national und international noch besser zusammenarbeiten zu können, höhere Sichtbarkeit, z.B. auch für Investoren, zu bekommen und so innovative Wertschöpfung noch schneller an den Markt bringen zu können. Beim Innovationspark KI BW geht es deshalb auch darum, Kollaboration im Präferenzformat in intelligenter Weise mit virtueller Kollaboration zu verbinden.</p>
10		<p>KI und "machine learning" ist zukünftig entscheidend. Die Absicherung von Algorithmen, Daten ist kritisch. Welche Rolle wird die IT-/ Cybersicherheit spielen?</p>	<p>IT- bzw. Cybersicherheit sind ein zentraler Faktor gerade auch für wirtschaftlichen Erfolg von KI-Lösungen. Es ist davon auszugehen, dass die Wettbewerbsteilnehmer am Standortauswahlverfahren diesem Aspekt eine hohe Bedeutung beimessen werden.</p>



Nr.	Dokument / Thema	Frage	Antwort
11		Sind den Expert*innen von CBRE die Kompetenzen im Bereich "autonomes Fahren" in BW nicht bekannt oder aus welchem Grund werden hier Bsp. aus FFM etc. genannt?	Die KI Präsentation bezog sich auf exemplarische Darstellungen, um den Fortschritt von KI zu verdeutlichen. Eine Bewertung herausgehobener Aktivitäten im Bereich „autonomes Fahren“ in Baden-Württemberg war damit nicht verbunden.
12		Welche konkreten (!) Maßnahmen sind geplant, dass wir bei der KI-Forschung Treiber - und nicht nur Nachahmer - sind? Ein Gebäude allein wird hier nicht reichen.	Im Bereich KI gibt es in Baden-Württemberg eine Reihe herausragender Forschungseinrichtungen. Der Innovationspark KI soll dazu beitragen, Forschungsergebnisse mit großer Dynamik in marktfähige innovative KI-Produkte und -Dienstleistungen umzusetzen und „KI made in Baden-Württemberg“ zu einem Gütesiegel im nationalen und internationalen Wettbewerb zu machen. Mit welchen Maßnahmen diese Ziele erreicht werden sollen, ist von den Wettbewerbsteilnehmern des Standortauswahlverfahrens darzulegen.
13		Können Sie die drei europäischen Parks, die Herr Schmidt aufgeführt hat, nochmal nennen. In einem ersten Foliensatz von CBRE/ Land waren diese nicht genannt.	Im Rahmen der Konferenz wurden der Technologiepark Berlin-Adlershof, die H-Farm in Italien, Switzerland Innovation in der Schweiz sowie der High Tech Campus in Eindhoven genannt.
14		An der Konferenz nehmen vermutlich zum Großteil KI-Experten teil, warum in einem solchen Umfeld so einfache, grundlegende Basics und kein angemessenes Niveau?	An der Konferenz zum IPKI haben zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit unterschiedlichem Hintergrund teilgenommen. Hauptsächliches Ziel der Veranstaltung war die Vermittlung von Informationen zum seinerzeit be-



Nr.	Dokument / Thema	Frage	Antwort
			vorstehenden und mittlerweile gestarteten Wettbewerbsverfahren zur Standortauswahl für einen Informationspark KI Baden-Württemberg.
15		Wie vermeidet man den sog. Brain-Drain? Alle sind in den USA/China, da dort Daten und Geld sind.	Es ist gerade das Ziel, mit dem IPKI neue Wege zu gehen, um gerade auch bei KI-Wertschöpfung nicht den Anschluss zu verlieren. Es gibt viele Gründe zu der Annahme, dass Baden-Württemberg im globalen Innovationswettbewerb in vielen Bereichen große Chancen hat. Der Innovationspark soll dazu beitragen, z.B. auch Investoren verstärkt die KI-Potenziale in Baden-Württemberg sichtbar zu machen.
16		Man müsste auch argumentieren, dass die Forschung wieder nur querfinanziert wird. Es braucht andere Rahmenbedingungen für Start-Ups und Unternehmen.	Forschung, innovative Unternehmen und Start-ups sind wichtige Partner, um KI-Wertschöpfung in Baden-Württemberg voranzubringen.
17		Viel Geld für viele Versprechen. Es gibt seit Jahren die Technologien am Markt und es braucht Hilfe für den Mittelstand, da muss man anders ansetzen.	Der Mittelstand muss dabei unterstützt werden, vorhandene KI-Anwendungen effizient in seinen Prozessen einzusetzen. Darüber hinaus muss es Ziel sein, verstärkt auch „KI made in Baden-Württemberg“ national und international an die Märkte zu bringen, um den Wirtschaftsstandort BW auch langfristig zu stärken. Es gibt kaum eine Zukunftstechnologie, die solche Wachstumsraten verspricht wie KI.



Nr.	Dokument / Thema	Frage	Antwort
18		Wie können wir dieses Projekt beschleunigen und unkompliziert schnell und pragmatisch umsetzen?	Diese Anregung deckt sich mit der politischen Entscheidung in Baden-Württemberg, Fördermittel für eine beschleunigte Umsetzung eines Innovationsparks KI Baden-Württemberg zur Verfügung zu stellen, um Baden-Württemberg als Wertschöpfungsstandort bei KI massiv zu stärken und um damit einen wichtigen Beitrag zur Überwindung der wirtschaftlichen Folgen der Pandemie zu leisten. Mit der beschleunigten Umsetzung kann etwa ein Jahr gegenüber den ursprünglich geplanten Zeitplänen gewonnen werden.
19		Tolle Veranstaltung, dass macht Mut. Wie werden Startups konkret mit in den Innovationspark integriert? Mir fehlen Experten im Bereich KI .	Der Innovationspark KI soll auch für Start-ups und KI-Experten attraktiv sein. Im Rahmen des Verfahrens zur Standortauswahl sollen Konzepte dargelegt werden, wie solche Ziele erreicht werden können.
20		Soll es verstärkt Kooperationen mit der öffentlichen Verwaltung geben im Rahmen des Innovationsparks?	Im Rahmen des einzureichenden Gesamtkonzepts ist ein Bewertungskriterium die Einbindung von bestehenden Ökosystemen aus Wirtschaft, Forschung und Verwaltung. Die Ausgestaltung von Kooperationen mit verschiedenen Akteuren und Einrichtungen – etwa auch mit der öffentlichen Verwaltung – ist Teil des von den Bewerbern vorzulegenden Gesamtkonzepts.



Nr.	Dokument / Thema	Frage	Antwort
21		Falls sich herausstellt, etwas anderes wäre noch besser beim Inhalt, ist dies nicht eine Einschränkung?	Die Frage bedarf einer weiteren Erläuterung durch den Fragesteller und wird daher im Rahmen der Präsentationstermine geklärt.
22		Welche Kennzahlen sehen Sie vor, um den Erfolg des KI Parks in 3, 5, 10 Jahren zu messen?	Die Förderung des Landes ist dazu bestimmt, die Errichtung und den Aufbau eines wirtschaftlich erfolgreichen, finanziell tragfähigen und nachhaltigen Innovationsparks KI BW mit internationaler Strahlkraft zu unterstützen. Daher sind die Wettbewerbsteilnehmer gehalten darzulegen, wie sie finanzielle Tragfähigkeit und wirtschaftlichen Erfolg miteinander in Einklang bringen wollen. Der Zuwendungsempfänger wird daran gemessen, ob er sein Konzept entsprechend der zuwendungsrechtlichen Vorgaben umgesetzt hat. Zugleich wird es auch darauf ankommen, dass der Innovationspark KI wirtschaftlich erfolgreich ist. Wirtschaftlicher Erfolg lässt sich dabei nach den üblichen Erfolgskennzahlen messen.
23		Es geht also um einen zentralen Standort für den Innovationspark. Wie werden dann die versch. Regionen Baden-Württembergs in den Innovationspark eingebunden?	Es ist Aufgabe der Wettbewerbsteilnehmer, ein entsprechendes inhaltliches Konzept zu entwickeln (vgl. insb. Ziffer 3.2.1 der Wettbewerbsunterlagen).
24		Werden die vorgestellten Folien zur Verfügung gestellt? Falls ja, wann und wie?	Antwort siehe Frage Nr. 01



Nr.	Dokument / Thema	Frage	Antwort
25		Für die Transparenz wäre es hilfreich schon früh (jetzt), Interessen breit vertreten zu können: Wir wollen unsere KI-Ingenieurserfahrungen früh einbringen.	Es ist grundsätzlich Angelegenheit der Wettbewerbsteilnehmer bzw. des am Ende des Standortauswahlverfahrens ausgewählten Wettbewerbsteilnehmers, mit wem er in Ingenieursfragen zusammenarbeiten wird. Ggf. ist es selbstverständlich möglich, diesbezüglich mit den Wettbewerbsteilnehmern Kontakt aufzunehmen.
26		Wie wird die Allgemeinheit, Wirtschaft usw. über den aktuellen Stand des gesamten Projektes informiert oder wo können die Stände eingesehen werden?	Aktuelle Informationen zum Innovationspark KI werden durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg insbesondere unter www.innovationspark-ki-bw.de veröffentlicht.